Hirschkönigsfeier 2013

Am Samstag, dem 12. Oktober, lud die Alte Schützengilde von 1813 zu Sarstedt e.V. (ASG) ihre Mitglieder zur Hirschkönigsfeier ein. Die Hirschkönige sind die Vereinskönige der ASG.

Nach der offiziellen Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden, Werner Schmidt, und einer Stärkung am warm/kalten Buffet wurde die Proklamation der Könige vorgenommen.

Hirschkönig der Kurzwaffen darf sich Klaus Gleixner nennen. Auf den Plätzen folgten Tasso Lüpke und Peter Obereigner. Fast alle Teilnehmer in dieser Disziplin konnten eine 10 als besten Schuss vorweisen. Für die Platzierung war daher ein gutes Auge und ein Maßstab gefordert, um den geringsten Abstand zum Zentrum zu ermitteln.

In der Jugendklasse ging der Titel mit einem 10,7 Teiler an Lennard Krüger. Henri Krüger errang den Titel Hirschkönig in der Schützenklasse mit einem 111,4 Teiler. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Peter Borgaes (276,5 T.)

und Martin Schmidt (324,7 T.). Hirschkönigin der ASG darf sich Regina Krüger nennen. Sie sicherte sich den Titel mit einem 256,7 Teiler. Ihr folgten Sandra Kelm (277,7 T.) und Gitta Schmidt (297,2 T.).

Den Jugend-Wanderpreis gewann mit 98 Ring Lennard Krüger. Der Vereinswanderpreis – den Bronzehirsch – holte sich mit 115,6 Teilern Sandra Kelm. Der zweite Platz ging an Gitta Schmidt (146,7 T.) und dritter wurde Peter Borgaes (271,7 T.). Siegerin der Ehrenpreisscheibe wurde mit 29 Ring und einem 182,4 Teiler als Stechschuss Gitta Schmidt. Hier folgten

auf den Plätzen Marina Miska (29/369,4), Annerose Siehs (29/1257,7), Regina Krüger (29/1514,3), Eckard Schmidt (29/1843,0) und weitere Schützen und Schützinnen. Alle Teilnehmer auf dieser Scheibe erhielten einen Sachpreis.

Damit war der Reigen der Ehrungen jedoch noch nicht abgeschlossen. Im Laufe des Jahres war die zum Kommers vorgestellte Jubiläumsscheibe anlässlich des 200-jährigen Bestehens der ASG ausgeschossen worden. In den Klassen Jugend, Kurzwaffen, Damen

und Schützen hatte jeder Teilnehmer eine begrenzte Schusszahl zur Verfügung. Die Jugendlichen hatten zwei Luftgewehrteiler

abzuliefern. Die Kurzwaffenschützen waren mit der Luftpistole und der Sportpistole ge-

fordert. Sie hatten in jeder Disziplin ein Ringergebnis abzuliefern. Bei den Damen und Schützen wurde jeweils der beste Teiler mit dem Luftgewehr und dem Kleinkalibergewehr gewertet.

Platz 1 in der Jugendklasse ging an Lennard Krüger mit einem Gesamtteiler von 83,8. Den Kurzwaffenpart holte sich Matthias Kelm mit 84 Ring Gesamtergebnis. Achim Bennecke (81 Rg.) belegte Platz 2 und dritter wurde Tasso Lüpke (79 Rg.). Bei den Damen war Sandra Kelm mit einem Gesamtteiler von 274,1 erfolgreich. Auf den Plätzen folgten Ursula Kalisch (439,7 T.) und Gitta Schmidt (545,0 T.). In der Schützenklasse hatte Alfred Bastong mit einem Gesamtergebnis von 308,9 Teilern die Nase vorn. Ihm folgten Dirk Krüger (423,5 T.) und Martin Matthias (536,9 T.). Alle Teilnehmer dieses Schießens wurden zusätzlich mit einer extra zum 200-



Klaus Gleixner Hirschkönig der Kurzwaffen



Lennard Krüger Hirschkönig Jugend



Henri Krüger Hirschkönig der ASG



Regina Krüger Hirschkönigin der ASG





Die Gewinner der Jubiläumsscheibe



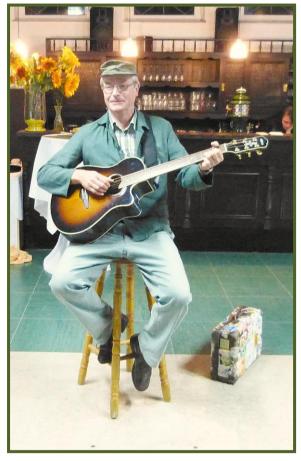




Die von Sandra Kelm gemalte und gestiftete Jubiläumsscheibe der Frauen

jährigen Jubiläum der ASG angefertigten Nadel geehrt. Die jeweils Erstplatzierten erhielten eine verkleinerte Kopie der Jubiläumsscheibe.

Dann gab es noch eine Überraschung für die Damengruppe der Alten Schützengilde, da auch sie in diesem Jahr ein Jubiläum feiern können. Die Frauen können auf 50 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Aus diesem Anlass hatte Sandra Kelm das Jubiläumswappen der ASG auf eine Scheibe gemalt und dem 50-jährigen Bestehen der Gruppe gewidmet. Diese Scheibe werden die Damen der ASG jedoch erst im kommenden Jahr unter ausschießen. Ein herzliches Dankeschön ging an die Spenderin der Scheibe. Im Anschluss an diese umfangreiche Ehrung erhielten die Teilnehmer des Abends Besuch von Bauer Frank, der mit seinem Trecker vorgefahren war. Er erzählte aus dem wahren Leben eines Landwirts und erntete mit seinem Beitrag viel Applaus. So blieben die Gäste und Mitglieder der Alten Schützengilde in gemütlicher Runde noch bis tief in die Nacht beisammen.



Bauer Frank unterhält sein Publikum aus Feinste